

Innovative Weiterbildung zur Sicherheitskraft im Einzelhandel

Mit „Super Recognizing“ Ladendiebe schon auf den ersten Blick erkennen

Der Einzelhandel hat immer stärker mit Wiederholungs- und Profitätern zu kämpfen. Oft schlagen sie mehrfach zu, und vielfach wird das Umfeld bereits im Vorfeld ausgekundschaftet. Eine neue Methode ermöglicht es, Ladendiebe noch vor der Tat zu identifizieren und den Raub somit zu verhindern: „Super Recognizing“. Das Wach- und Sicherheitsunternehmen SPS GmbH führt das Training dieses innovativen Verfahrens nun als erster Anbieter in Deutschland im Rahmen einer Intensiv-Weiterbildung durch.

Super Recognizer – zu Deutsch etwa „Super-Erkenner“ – besitzen eine besondere Gabe: Sie können sich extrem gut Gesichter merken. Selbst nach nur flüchtigen Begegnungen identifizieren sie die Person auf den ersten Blick. Und sogar anhand von zuvor gesehenen Fotos erkennen Sie Menschen, wenn sie ihnen dann später im realen Leben begegnen. Nur wenigen Menschen ist das Talent dazu in die Wiege gelegt – doch mit dem richtigen Training lässt sich diese Fähigkeit zum Teil erlernen. Die Forschung ist noch jung, erst seit 2009 wird das Thema in Sicherheitsfachkreisen diskutiert. Die Londoner Polizei hat im Jahr 2015 die weltweit erste Spezialeinheit von Super-Recognizern ins Leben gerufen, die bereits spektakuläre Erfolge bei der Identifikation von Tätern verzeichnet. Fachleute sehen aber nicht nur bei der Aufklärung, sondern auch der Prävention ein Riesenzugpotenzial für diese neue Methode: Wenn die Gesichter möglicher Straftäter schon im Vorfeld erkannt werden, lassen sich zahlreiche Verbrechen verhindern – vom Terrorakt bis zum Ladendiebstahl.

Einzigartiger Lehrgang in Deutschland

Genau an diesem Punkt setzt die einzigartige Weiterbildung zur Sicherheitskraft im Einzelhandel an, die die Scherer Professional Security & Services – SPS GmbH in Kooperation mit dem erfahrenen Bildungsträger Ma-Hei-Team GbR bietet: Im Rahmen des Lehrgangs wird intensiv die Fähigkeit trainiert, sich Gesichter einzuprägen und wiederzuerkennen. Für den Handel erwachsen daraus enorme Chancen, denn die entsprechend geschulten Mitarbeiter können Wiederholungstäter unter den Ladendieben somit künftig bereits vor dem Raub identifizieren – und die nötigen Maßnahmen einleiten. Neben dem Super Recognizing vermittelt der Lehrgang eine ganze Reihe weiterer speziell für den Einzelhandel relevanter Inhalte: Rechtsgrundlagen für Warenhausdetektive, Tricks von Tätern, Deeskalation und Eigensicherung, die Grundlagen der Videoüberwachung und Warensicherung sowie das Anfertigen von Strafanzeigen. Je ein Praxistag Innenstadt und im Einzelhandel runden die aus acht Schulungstagen bestehende Weiterbildung, an denen maximal zehn Personen teilnehmen dürfen, ab. Der erste Lehrgang dieser Art wurde kürzlich erfolgreich abgeschlossen, sämtliche Teilnehmer bringen ihre neu erworbenen Kenntnisse bereits bei namhaften Einzelhändlern ein.

Zusammenarbeit mit renommiertem Bildungsträger

Bei der Durchführung des Lehrgangs kooperiert die SPS GmbH mit dem renommierten Ma-Hei-Team GbR, Akademie der Aus- und Weiterbildung für das Sicherheitsgewerbe. Das 1990 von Manfred Heinrichs gegründete und von Monika Schwarz geführte Unternehmen vermittelt Teilnehmern in ganz Deutschland praxisrelevantes Wissen rund um die Security, etwa in den Bereichen Sachkunde und Waffensachkunde. Auch die seit vielen Jahren

PRESSEMELDUNG



durchgeführten Ausbildungen zur geprüften Sicherheitsfachkraft sowie Securityfachkraft genießen in der Branche aufgrund der hohen Qualitätsstandards einen ausgezeichneten Ruf – nicht zuletzt, weil alle Lehrgänge von langjährig erfahrenen Dozenten durchgeführt werden. Das Ma-Hei-Team ist als anerkannter Bildungsträger zertifiziert.

Über die SPS GmbH

Die SPS GmbH bietet ihren Kunden als Wachdienst und Sicherheitsunternehmen umfassende Leistungen in den Geschäftsfeldern Personenschutz, Objektschutz, Veranstaltungsschutz, Einzelhandel/Loss Prevention, Detektei sowie Service- & Personaldienstleistungen. 1997 als BHS-Security gegründet, haben Peter Scherer und sein rund 200-köpfiges Team seitdem unzählige Auftraggeber erfolgreich betreut. Die SPS GmbH ist entsprechend § 34a Gewerbeordnung behördlich als Sicherheits- und Bewachungsunternehmen zugelassen und zertifiziert nach ISO 9001 sowie DIN 77200, Stufe 2. Zudem liegt die Genehmigung für den bewaffneten Einsatz in Form von Firmen-Waffenscheinen vor. Die SPS GmbH ist bundesweit mit den regionalen Schwerpunkten Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen tätig.

Pressekontakt:

Peter Scherer, CEO

Scherer Professional Security & Services – SPS GmbH
Hauptstraße 2 | 56283 Nörtershausen
E-Mail: kontakt@sps-security-gmbh.de